



Peter Allenbacher
Stennweilerstraße 15
66564 Ottweiler
Telefon: 0152 33 783 593
E-Mail: vorstand@ev-rlv-saar.de
Homepage: www.ev-rlv-saar.de

Ottweiler, im Dezember 2022

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

einerseits hat sich die Lage angesichts der Corona-Pandemie entspannt und wir gehen wieder einem „normalen“ Schulalltag nach, andererseits bleibt es arbeitsreich, stressig und sehr dynamisch, was die Digitalisierung, die Einführung des neunjährigen Gymnasiums und vielen weiteren Belangen in der aktuellen Schullandschaft angeht. Vieles ist seit der Corona-Pandemie und der Digitalisierung vielfältiger, anstrengender und herausfordernd geworden. Umso mehr müssen wir als Verband uns diesen Herausforderungen stellen, die unser (kleines) Fach mit den großen Fragen prägt. Die Einführung des neunjährigen Gymnasiums hat einerseits Freude bewirkt, will man einer Entlastung der Schülerinnen und Schülern Glauben schenken. Auch unser Fach hat zumindest keine Stunden einbüßen müssen, jedoch andererseits auch – wie vielleicht inständig erhofft – keine weiteren Stunden erhalten.

Dies sahen wir als Vorstandsteam als Veranlassung eine Mitgliederumfrage zu starten, um unserer mittlerweile auf den Weg gebrachte Stellungnahme eine fundierte Basis zu gewähren. In intensiven Diskussionen im Vorstandsteam haben wir einen regen Austausch geführt, der eine in sich konsistente und zielführende Stellungnahme hervorgebracht hat, welche hoffentlich in den Händen und Augen der Ministerin für Bildung und Kultur Eindruck verschafft und vielleicht doch eine Veränderung der in sich manifesten Stundentafel bewirken kann. Es bleibt die Hoffnung, die so gut zur Advents- und Weihnachtszeit passt.

Ich glaube, dass wir alle in diesen Tagen und Wochen gerade ZEIT benötigen, die uns Kraft, Ruhe sowie Besinnlichkeit schenkt, damit wir tatsächlich Entspannung, Gelassenheit und eine gewisse Zuversicht spüren können.

Ihnen allen als Mitgliedern des Religionslehrerverbandes gilt es heute auch, DANKE zu sagen. Sie ermöglichen es, dass wir weiter bestehen und uns weiterhin für die Interessen unseres Faches und Neueinstellungen von Religionslehrer:innen stark machen können.

Auch in Zukunft, wenn es darum geht, welcher Rahmen der Religionsunterricht der Zukunft haben mag, wird es wichtig sein, Stellung zu beziehen und für ein Fach einzu-

treten, das es nicht immer leicht hat, aber das immer wieder eine ganz besondere Rolle spielt und spielen wird.

Im Hinblick auf unsere Jahrestagung haben wir zusammen mit der Vereinigung katholischer Religionslehrer:innen an Gymnasien und Gesamtschulen im Bistum Trier (vkrg) neue Wege beschritten und gestalten erstmals eine gemeinsame ökumenische Jahrestagung, die als erster Teil vom 09.-10. Februar 2023 im wunderschönen Robert-Schuman-Haus in Trier unter dem Titel „Umsteuern: Guter Religionsunterricht heute und morgen“ stattfinden wird. Wir konnten mit Professor Bernd Schröder (Göttingen) und Privatdozent Jörg-Dieter Wächter (Hildesheim) renommierte Referenten gewinnen, deren Sichtweise uns in diesen beiden Tagen sicherlich gewinnbringend für die Zukunft unterstützen wird. Nähere Informationen zu den Anmeldemodalitäten finden Sie auf unserer Homepage.

Unsere Internetpräsenz erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit. So griffen im vergangenen Jahr insgesamt knapp 10.000 Besucher:innen auf die wertvollen Informationen unseres Verbandes zu. Wir freuen uns über Feedback.

Unsere nächste Mitgliederversammlung wird voraussichtlich am 15.03.2023 stattfinden. Es stehen dann wieder Vorstandswahlen an. Wir freuen uns über eine rege Beteiligung. Es wird eine separate Einladung erfolgen.

Insgesamt können wir als Verband auf ein Jahr zurückblicken, das etwas ruhiger als die vergangenen Jahre verlaufen ist, aber in dem wir dennoch im Vorstandsteam eifrig diskutiert und zusammengearbeitet haben. Es findet regelmäßig ein wichtiger Austausch untereinander statt, auch wenn gerade keine Stellungnahme notwendig wird. Eine gewinnbringende Umsetzung konfessioneller Kooperation liegt uns weiterhin als Verband sehr am Herzen. Daher sind wir motiviert, Entwicklungen auf diesem Gebiet weiterhin kritisch zu begleiten, zumal der Erlass vom vergangenen Jahr gerade an Gymnasien kaum Beachtung findet und immer häufiger von Seiten der Schulleitungen der „ökonomische“ Charakter dieser Möglichkeit ins Auge gefasst wird. Gerade dann ist es unheimlich wichtig für Sie als Mitglieder, auf unseren Verband zuzugehen, um die notwendige Unterstützung zu erhalten. Der Erlass zur konfessionellen Kooperation zielt gerade nicht darauf ab, Kopplungen zu vermeiden und damit stundenplantechnisch für eine Entlastung zu sorgen!

Rufen Sie regelmäßig unsere Homepage auf, um sich über die genannten Facetten unserer Verbandsarbeit ausführlich zu informieren.

Schließlich wollen wir hervorheben, dass es uns gelungen ist, im Jahr 2022 zwei neue Mitglieder anzuwerben, mit denen wir den Adressatenkreis des Mitgliederverbandes ausweiten konnten. Seien Sie herzlich willkommen! Wir freuen uns über Ihr Engagement. Die Werbung für unseren Verband in allen Schulformen wird weiterhin unser Ziel sein, denn uns verbinden gemeinsame Interessen sowohl in pädagogischer Hin-

sicht als auch – ganz aktuell – im bildungspolitischen Bereich. Denjenigen Mitgliedern, die im Laufe des Jahres aus eigenem Wunsch aus dem Verband ausgeschieden sind, möchte ich im Namen des Vorstandes für Ihre langjährige Treue danken. Wir freuen uns natürlich, wenn auch pensionierte Kolleg:innen zu einem ermäßigten Jahresbeitrag Mitglied bleiben und so unsere Arbeit unterstützen.

Teilen Sie uns bitte mit, wenn Sie in Pension sind, damit wir den Mitgliederbeitrag entsprechend anpassen können. Falls sich Ihre Adresse, Bankverbindung oder E-Mail-Adresse geändert hat, bitten wir Sie ebenso um eine formlose Mitteilung. Herzlichen Dank!

In diesem Zusammenhang möchte ich gerne darauf hinweisen, dass Sie uns bei Schwierigkeiten an den einzelnen Schulen (befristete Neuregelung und Konsequenzen für den evangelischen Religionsunterricht, Lehrerbedarfe usw.) oder auch bezüglich Ihrer Interessen und Wünsche (z.B. Fortbildungen, Spenden usw.) kontaktieren können.

Wir danken Ihnen ganz herzlich für das Engagement und die finanzielle Unterstützung, hoffen, dass wir mit den kommenden Fortbildungen auf Interesse stoßen und wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, gesegnete Weihnachten und ein friedvolles und erfolgreiches Jahr 2023!

Im Namen aller Vorstandsmitglieder grüße ich Sie alle herzlich!

Peter Allenbacher

